

A1.37.1 Kinder und Haustiere

Niños y mascotas

<https://app.colanguage.com/es/aleman/dialogos/haustiere>



1. Mira el vídeo y responde a las preguntas relacionadas.

Vídeo: <https://www.youtube.com/watch?v=V-WCr1O5dp0&end=68>

Die Haustiere *(Las mascotas)*

Die Hunde *(Los perros)*

Die Katzen *(Los gatos)*

Die Käfigtiere

Gassi gehen

Die Leine

(Los animales de jaula)

(Salir a pasear (con el perro))

(La correa)

- Welche Haustiere findet die Person besonders gut für Kinder?
 - Vögel und Kaninchen
 - Fische und Hamster
 - Hunde und Katzen
 - Schlangen und Spinnen
- Warum sind Hunde und Katzen laut dem Text gute Haustiere für Kinder?
 - Weil sie nicht fressen müssen
 - Weil sie keine Käfigtiere sind
 - Weil sie sehr klein sind
 - Weil sie nie rausgehen müssen
- Was machen die Kinder regelmäßig mit den Hunden?
 - Sie holen die Hunde zum Gassi gehen ab.
 - Sie fahren mit den Hunden in den Urlaub.
 - Sie bringen die Hunde jeden Tag zum Tierarzt.
 - Sie baden die Hunde jeden Morgen.
- Was lernt der ängstliche Hund Laila im Umgang mit dem Sohn?
 - Sie lernt, im Garten zu schlafen.
 - Sie lernt, Katzen zu füttern.
 - Sie lernt, im Auto zu fahren.
 - Sie lernt, dem Sohn zu vertrauen.

1-c 2-b 3-a 4-d

2. Lee el diálogo y responde a las preguntas.

Welches Haustier passt zu den Kindern?

¿Qué mascota conviene a los niños?

Carsten: Was glaubst du? Welches Haustier passt am besten zu den Kindern? *(¿Qué crees? ¿Qué mascota conviene más a los niños?)*

Susanne: Ich glaube, ein Hund macht am meisten Sinn, weil die Kinder gleich lernen, wie man sich um ein Tier kümmert. *(Creo que un perro tiene más sentido, porque los niños aprenden enseguida a cuidar de un animal.)*

Carsten: Ein Hund ist aber sehr viel Verantwortung: Gassi gehen, füttern, spielen und zur Hundeschule gehen... *(Pero un perro conlleva mucha responsabilidad: sacarlo a pasear, alimentarlo, jugar con él y llevarlo a la escuela de adiestramiento...)*

Susanne: Du hast recht. Dafür sind die Kinder vielleicht noch zu jung. *(Tienes razón. Para eso los niños quizá aún son demasiado pequeños.)*

- Carsten:** Was ist mit einem Hasen für den Anfang? Er schläft viel, ist süß und nicht so aufwendig. *(¿Qué tal un conejo para empezar? Duerme mucho, es cariñoso y no requiere tanto cuidado.)*
- Susanne:** Hasen sind doch total langweilig. Die Kinder lernen nichts, wenn wir ihnen einen Hasen kaufen. *(Los conejos son bastante aburridos. Los niños no aprenderían nada si les compramos un conejo.)*
- Carsten:** Vielleicht hast du recht. Was denkst du über Katzen? *(Quizá tengas razón. ¿Qué piensas de los gatos?)*
- Susanne:** Eine Katze ist keine schlechte Idee. Es ist Verantwortung, aber die Katze ist trotzdem selbstständig. *(Un gato no es mala idea. Da responsabilidad, pero el gato es independiente.)*
- Carsten:** Genau. Das ist nicht so viel Arbeit wie ein Hund, aber man lernt trotzdem viel. *(Exacto. No es tanto trabajo como un perro, pero aun así se aprende mucho.)*
- Susanne:** Ja. Die Kinder lernen, sich um die Katze zu kümmern und ihr Futter zu geben. *(Sí. Los niños aprenden a cuidar al gato y a darle de comer.)*
- Carsten:** Das stimmt. Etwas Verantwortung verlangt das schon. *(Es cierto. Requiere cierta responsabilidad.)*

1. Welches Haustier findet Susanne am Ende gut für die Kinder?

- a. Eine Katze
- b. Ein Hund
- c. Ein Hase
- d. Ein Vogel

2. Warum findet Carsten einen Hund schwierig?

- a. Ein Hund ist zu langsam.
- b. Ein Hund macht viel Lärm.
- c. Ein Hund ist sehr viel Verantwortung.
- d. Ein Hund frisst kein Futter.

1-a 2-c